



IAU/L. Calçada

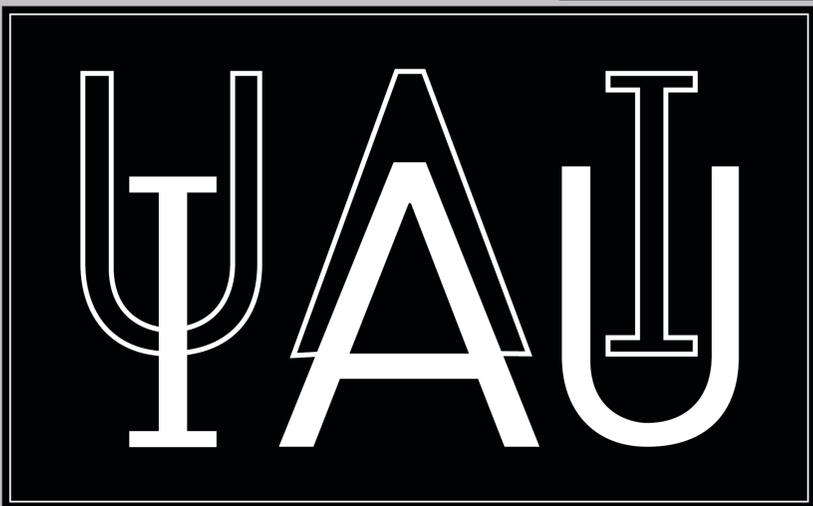
Die Planeten in unserem Sonnensystem sind nach mythischen Gottheiten benannt. Als William Herschel 1781 einen neuen Planeten entdeckte, wollte er ihn nach George III, dem König von England, benennen. Schließlich wurde er aber Uranus genannt, nach dem Gott des Himmels. Aber wie sieht es mit Planeten aus, die andere Sterne umkreisen? Die meisten, wie HD 10180d, sind nur mit einer Katalognummer versehen. Die Internationale Astronomische Union hat einigen von ihnen aber auch richtige Namen gegeben, basierend auf Vorschlägen aus der Öffentlichkeit.

Lebensfreundliche Hypatia

Der Planet Hypatia befindet sich in der habitablen Zone des Riesensterns Edasich. Er wurde nach einer griechischen Astronomin benannt, die im 5. Jahrhundert lebte (künstlerische Darstellung).

Habitable Hypatia

Planet Hypatia, orbiting in the habitable zone of a giant star known as Edasich, was named after a 5th-century female Greek astronomer (artist's impression).



International Astronomical Union

The planets in our own Solar System are named after mythical deities. When William Herschel discovered a new planet in 1781, he wanted to name it after George III, the King of England. Eventually, though, it was named Uranus, after the god of the sky. But what about planets orbiting other stars? Most are only known by a catalogue number, like HD 10180d. But the International Astronomical Union has now chosen a number of names based on suggestions from the general public.

Namensgeber

Die Internationale Astronomische Union (IAU) wurde im Jahr 1919 gegründet. Sie beaufsichtigt die Namensgebung und Klassifikation von astronomischen Objekten.

Namegiver

The International Astronomical Union (IAU), founded in 1919, is the governing body that decides the naming and classification of celestial bodies.

Weitere Informationen
More information



0 5 0 3